

## *Meilenstein für 2022 erreicht – mit einer starken Umsatzentwicklung und Wachstum des Gewinns je Aktie im zweistelligen Prozentbereich\**

Paris, 3. Februar 2023

### **Umsatz wächst im vierten Quartal 2022 um 2,6%, das Ergebnis je Aktie<sup>(1)</sup> steigt um 17,4% – jeweils zu konstanten Wechselkursen**

- Specialty Care verzeichnete, getrieben von Dupixent® (2.402 Mio. EUR, +42,1%) und neuen Produkteinführungen, ein Wachstum von 18,1%.
- Der Umsatz im Bereich Impfstoffe (-16,3%) spiegelt eine Phasierung der Erlöse in den Segmenten Influenza sowie Keuchhusten, Polio und Hib (Umsatz mit Influenza-Impfstoffen im dritten Quartal: +32,4%) und eine Steigerung des nicht konsolidierten Umsatzes mit Vaxelis®.
- Bei General Medicines wuchsen die Kern-Assets um 8,0%, während der Umsatz der GBU vor allem aufgrund von Lantus® und dem Spin-Off von EUROAPI zurückging (-3,7%).
- Der Umsatz im Bereich Consumer Healthcare (CHC) wuchs um 6,6%, getrieben von einem Wachstum im zweistelligen Prozentbereich in den Kategorien Digestive Wellness, Husten und Erkältung sowie Allergie.

### **7,0% Umsatzwachstum und 17,1% Wachstum beim Ergebnis je Aktie (zu konstanten Wechselkursen) im Gesamtjahr 2022**

- Der Umsatz wuchs auf 42.997 Mio. Euro. Die maßgeblichen Triebfedern der Entwicklung waren Dupixent® (8.293 Mio. Euro, +43,8%) mit einer Umsatzsteigerung um 3 Mrd. Euro, der Bereich Impfstoffe mit einem dem mittelfristigen Wachstumsziel entsprechenden Plus von 6,3% und die erfolgreiche Umsetzung der Strategie im Bereich Consumer Healthcare (CHC) mit einem Plus von 8,6%.
- Sowohl das mittelfristige Ziel beim Business Operating Income (BOI) von +30% als auch das Kostensparziel von 2,5 Mrd. Euro wurden erreicht.
- Das Ergebnis je Aktie<sup>(1)</sup> erhöhte sich auf Basis der veröffentlichten Daten um 25,9% auf 8,26 Euro (17,1% zu konstanten Wechselkursen).
- Das Ergebnis je Aktie nach IFRS lag bei 5,37 Euro (+8,0%).
- Der Verwaltungsrat schlug am 2. Februar eine Jahresdividende von 3,56 Euro vor; dies entspricht einer Steigerung um 6,9%.

### **Fortschritt bei der Corporate-Social-Responsibility-Strategie im vierten Quartal**

- Positive Ergebnisse in den Entwicklungsphasen 2 und 3 beim Medikament Acoziborol bergen das Potenzial, die Behandlung der Schlafkrankheit weiter zu transformieren.
- Netto-Null-Emissionen sollen nun 5 Jahre früher, d. h. bereits 2045, erreicht werden.

### **Wichtige R&D-Meilensteine erreicht und regulatorische Erfolge im vierten Quartal erzielt**

- Dupixent® erhielt in Europa die Marktzulassung zur Behandlung von Prurigo nodularis und eine positive Beurteilung durch den Ausschuss für Humanarzneimittel (CHMP) für die Behandlung von Eosinophiler Ösophagitis.
- Beyfortus® (nirsevimab) erhielt in Europa die Zulassung zur Prävention des respiratorischen Synzytial-Virus (RSV) bei Kleinkindern.
- VidPrevtyl® Beta wurde in Europa als Booster-Impfstoff zur Prävention von COVID-19 bei Erwachsenen zugelassen.
- Zudem erhielt Enjaymo® eine Zulassung als Mittel zur Behandlung der Kälteagglutininkrankheit (CAD) bei Erwachsenen.

### **Prognose für das Ergebnis je Aktie (Business EPS) im Gesamtjahr 2023**

- Sanofi rechnet damit, dass das Ergebnis je Aktie<sup>(1)</sup> 2023 bei konstanten Wechselkursen im niedrigen einstelligen Prozentbereich<sup>(2)</sup> wachsen wird, sofern keine erheblichen unvorhergesehenen negativen Ereignisse eintreten. Auf Basis der durchschnittlichen Wechselkurse vom Januar 2023 wird erwartet, dass Währungseffekte das Ergebnis je Aktie 2023 um -3,5% bis -4,5% beeinflussen.

## Paul Hudson, Chief Executive Officer von Sanofi, sagt:

„2022 haben wir den ersten Abschnitt unserer 6-Jahres-Strategie „Play to Win“ erfolgreich abgeschlossen. Specialty Care erzielte unter unseren Geschäftsbereichen den höchsten Umsatz; Dupixent® und Impfstoffe verzeichnen weiterhin das stärkste Wachstum. Besonders stolz sind wir auf unseren Fortschritt bei der F&E-Transformation – mit einer Reihe von Marktzulassungen für transformative Medikamente und neuen Markteinführungen im Bereich Specialty Care. Gleichzeitig stellen wir immer wieder eindrucksvoll unsere hervorragende finanzielle Entwicklung unter Beweis; dafür spricht zum Beispiel unsere BOI-Marge von inzwischen 30%. Im nächsten Kapitel unserer Strategie freuen wir uns auf die geplanten Markteinführungen von Altuviiio® und Beyfortus® sowie auf entscheidende Ergebnisse, unter anderem beim Einsatz von Dupixent® für die Behandlung der chronisch obstruktiven Lungenerkrankung (COPD). Mit Blick auf die in den kommenden Monaten zu erwartende Generika-Konkurrenz für Aubagio® haben wir weiterhin volles Vertrauen in unsere herausragenden kommerziellen Fähigkeiten; dazu gehört auch unser Ziel, den Umsatz von Dupixent® 2023 auf 10 Mrd. Euro zu steigern, sodass wir für das Gesamtjahr beim Ergebnis je Aktie ein Wachstum im niedrigen einstelligen Prozentbereich erwarten können.“

	Q4 2022	Veränderung	Veränderung (konstante Wechselkurs e)	2022	Veränderung	Veränderung (konstante Wechselkurs e)
Nettoumsatz nach IFRS (veröffentlicht)	10.725 Mio. Euro	+7,3%	+2,6%	42.997 Mio. Euro	+13,9%	+7,0%
Net Income nach IFRS (veröffentlicht)	1.460 Mio. Euro	+29,1%	–	6.720 Mio. Euro	+8,0%	–
Ergebnis je Aktie nach IFRS (veröffentlicht)	1,16€	+28,9%	–	5,37€	+8,0%	–
Free Cash Flow <sup>(3)</sup>	2.546 Mio. Euro	+0,2%	–	8.483 Mio. Euro	+4,8%	–
Business Operating Income	2.724 Mio. Euro	+20,7%	+15,0%	13.040 Mio. Euro	+21,7%	+13,3%
Business Net Income <sup>(1)</sup>	2.141 Mio. Euro	+23,8%	+17,6%	10.341 Mio. Euro	+25,9%	+17,0%
Ergebnis je Aktie (Business EPS <sup>(1)</sup> )	1,71€	+23,9%	+17,4%	8,26€	+25,9%	+17,1%

Die Veränderung des Nettoumsatzes wird, sofern nichts anderes angegeben ist, auf Basis konstanter Wechselkurse ausgedrückt (Definition siehe Anhang 9 des englischen Originals). (1) Um ein besseres Verständnis für die operative Leistung des Konzerns zu ermöglichen, bezieht sich Sanofi bei der Kommentierung auf die Darstellung des Business Net Income. Das Business Net Income ist eine in den Rechnungslegungsnormen nicht definierte Finanzkennzahl (siehe Definition im Anhang 9). Die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für das vierte Quartal 2022 findet sich in Anhang 3 und eine Überleitungsrechnung des Net Income nach IFRS (veröffentlicht) zum Business Net Income findet sich in Anhang 4; (2) das Ergebnis je Aktie (Business EPS) für 2022 lag bei 8,26 Euro; (3) der Free Cash Flow ist eine in den Rechnungslegungsnormen nicht definierte Finanzkennzahl (siehe Definition im Anhang 9).

## Sanofi-Umsatz für das vierte Quartal und das Gesamtjahr 2022

Sofern nicht anders angegeben, werden alle prozentualen Umsatzveränderungen in dieser Pressemitteilung auf Basis konstanter Wechselkurse<sup>1</sup> angegeben.

Der Umsatz stieg im vierten Quartal 2022 um 7,3% (auf Basis der veröffentlichten Daten) auf 10.725 Mio. Euro. Wechselkursveränderungen, die vor allem aus Effekten des US-Dollars resultieren, bewirkten einen positiven Effekt von 4,7 Prozentpunkten. Zu konstanten Wechselkursen stieg der Umsatz um 2,6%.

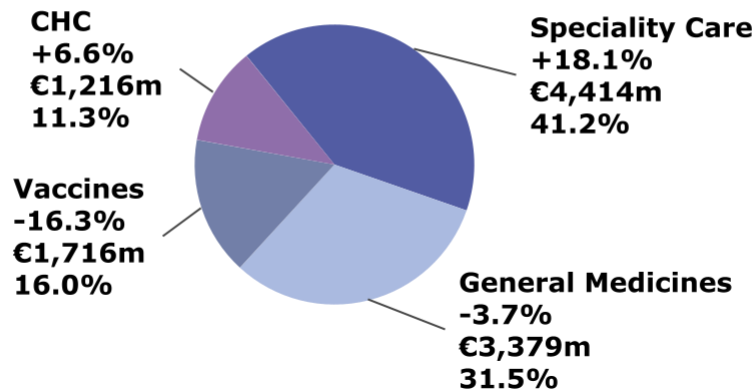
Der Umsatz stieg im Gesamtjahr 2022 auf Basis der veröffentlichten Daten um 13,9% auf 42.997 Mio. Euro. Wechselkursveränderungen hatten einen positiven Effekt von 6,9 Prozentpunkten. Zu konstanten Wechselkursen stieg der Umsatz um 7,0%.

<sup>1</sup> Definitionen der Finanzkennzahlen siehe Anhang 9 des englischen Originals

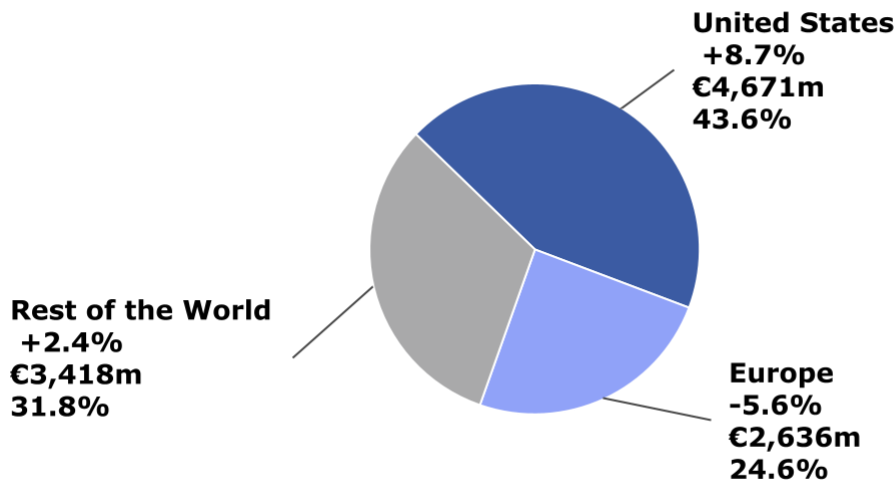
## Globale Geschäftseinheiten (GBU)

Nettoumsatz im vierten Quartal 2022 nach Globalen Geschäftseinheiten (GBU) (Veränderung zu konstanten Wechselkursen; in Mio. Euro; % des Gesamtumsatzes)

Q4 2022 sales up 2.6% to €10,725m



Nettoumsatz im vierten Quartal 2022 nach geographischen Regionen (Veränderung zu konstanten Wechselkursen; in Mio. Euro; % des Gesamtumsatzes)



## Operating Income im vierten Quartal 2022

Das **Business Operating Income** (BOI) stieg im vierten Quartal um 20,7% auf 2.724 Mio. Euro. Zu konstanten Wechselkursen stieg das BOI um 15,0%. Das Verhältnis von BOI zu Nettoumsatz stieg um 2,8 Prozentpunkte auf 25,4% (25,3% zu konstanten Wechselkursen). Das Business Operating Income (BOI) stieg im Gesamtjahr 2022 um 21,7% auf 13.040 Millionen Euro. Zu konstanten Wechselkursen stieg das BOI um 13,3%. Das Verhältnis von Business Operating Income zu Nettoumsatz erhöhte sich um 1,9 Prozentpunkte auf 30,3% (30,0% zu konstanten Wechselkursen).

## **Forward-Looking Statements**

This press release contains forward-looking statements as defined in the Private Securities Litigation Reform Act of 1995, as amended. Forward-looking statements are statements that are not historical facts. These statements include projections and estimates and their underlying assumptions, statements regarding plans, objectives, intentions and expectations with respect to future financial results, events, operations, services, product development and potential, and statements regarding future performance. Forward-looking statements are generally identified by the words "expects", "anticipates", "believes", "intends", "estimates", "plans" and similar expressions. Although Sanofi's management believes that the expectations reflected in such forward-looking statements are reasonable, investors are cautioned that forward-looking information and statements are subject to various risks and uncertainties, many of which are difficult to predict and generally beyond the control of Sanofi, that could cause actual results and developments to differ materially from those expressed in, or implied or projected by, the forward-looking information and statements. These risks and uncertainties include among other things, the uncertainties inherent in research and development, future clinical data and analysis, including post marketing, decisions by regulatory authorities, such as the FDA or the EMA, regarding whether and when to approve any drug, device or biological application that may be filed for any such product candidates as well as their decisions regarding labelling and other matters that could affect the availability or commercial potential of such product candidates, the fact that product candidates if approved may not be commercially successful, the future approval and commercial success of therapeutic alternatives, Sanofi's ability to benefit from external growth opportunities, to complete related transactions and/or obtain regulatory clearances, risks associated with intellectual property and any related pending or future litigation and the ultimate outcome of such litigation, trends in exchange rates and prevailing interest rates, volatile economic and market conditions, cost containment initiatives and subsequent changes thereto, and the impact that COVID-19 will have on us, our customers, suppliers, vendors, and other business partners, and the financial condition of any one of them, as well as on our employees and on the global economy as a whole. The risks and uncertainties also include the uncertainties discussed or identified in the public filings with the SEC and the AMF made by Sanofi, including those listed under "Risk Factors" and "Cautionary Statement Regarding Forward-Looking Statements" in Sanofi's annual report on Form 20-F for the year ended December 31, 2021. Other than as required by applicable law, Sanofi does not undertake any obligation to update or revise any forward-looking information or statements.

### *Media Relations*

**Sandrine Guendoul** | + 33 6 25 09 14 25 | [sandrine.guendoul@sanofi.com](mailto:sandrine.guendoul@sanofi.com)

**Nicolas Obrist** | + 33 6 77 21 27 55 | [nicolas.obrist@sanofi.com](mailto:nicolas.obrist@sanofi.com)

**Victor Rouault** | + 33 6 70 93 71 40 | [victor.rouault@sanofi.com](mailto:victor.rouault@sanofi.com)

**Chrystel Baude** | + 33 6 70 98 70 59 | [chrystel.baude@sanofi.com](mailto:chrystel.baude@sanofi.com)

**Sally Bain** | + 1 617 834 6026 | [sally.bain@sanofi.com](mailto:sally.bain@sanofi.com)

**Evan Berland** | +1 215 432 0234 | [evan.berland@sanofi.com](mailto:evan.berland@sanofi.com)

**Kate Conway** | + 1 508 364 4931 | [kate.conway@sanofi.com](mailto:kate.conway@sanofi.com)

### *Investor Relations*

**Eva Schaefer-Jansen** | + 33 7 86 80 56 39 | [eva.schaefer-jansen@sanofi.com](mailto:eva.schaefer-jansen@sanofi.com)

**Arnaud Delépine** | + 33 6 73 69 36 93 | [arnaud.delepine@sanofi.com](mailto:arnaud.delepine@sanofi.com)

**Corentine Driancourt** | + 33 6 40 56 92 21 | [corentine.driancourt@sanofi.com](mailto:corentine.driancourt@sanofi.com)

**Felix Lauscher** | + 1 908 612 7239 | [felix.lauscher@sanofi.com](mailto:felix.lauscher@sanofi.com)

**Nathalie Pham** | + 33 7 85 93 30 17 | [nathalie.pham@sanofi.com](mailto:nathalie.pham@sanofi.com)

**Tarik Elgoutni** | + 1 617 528 8427 | [Tarik.Elgoutni@sanofi.com](mailto:Tarik.Elgoutni@sanofi.com)

\* Es handelt sich beim vorliegenden Text um die deutsche Übersetzung eines Teiles der englischen Original-Pressemitteilung vom 3. Februar 2023, die unter <https://www.sanofi.com/en/media-room/press-releases/2023/2023-02-03-06-30-00-2601072> abrufbar ist. Es gilt das englische Original.